

Antragsnummer: _____ / _____
(wird von der Stadtverwaltung ausgefüllt)

Antrag auf Förderung einer privaten Maßnahme nach den Förderrichtlinien der Stadt Kalkar zum Hof- und Fassadenprogramm im Fördergebiet des Integrierten Handlungskonzeptes für die Innenstadt von Kalkar

An
Stadt Kalkar
Fachbereich 2 „Planen, Bauen, Umwelt“
Markt 20
47546 Kalkar

Eingangsstempel

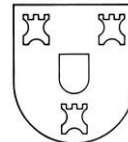


Förderobjekt

Straße, Nr.		
Gemarkung	Flur	Flurstück

Antragsteller/in

Name, Vorname, ggf. Firma	
Straße, Hausnummer	Platz, Ort
Telefon (tagsüber)	E-Mail
IBAN	
BIC	Kreditinstitut
Verhältnis zum Grundstück/ Gebäude: <input type="radio"/> Ich bin Eigentümer/in des Grundstücks/ der Grundstücke. <input type="radio"/> Ich bin Erbbauberechtigte/r des Grundstücks/ der Grundstücke. <input type="radio"/> Ich habe folgende eigentümergeleiche Rechtsstellung:	



Antragsnummer: _____ / _____

(wird von der Stadtverwaltung ausgefüllt)

Ich bin Mieter/in.

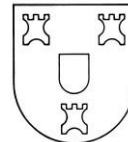
Eigentümer/in (falls abweichend von Antragsteller/in)

Name, Vorname, ggf. Firma	
Straße, Hausnummer	Platz, Ort
Telefon	E-Mail

Kostenaufstellung

Dem Antrag sind für jedes Gewerk/ jede Tätigkeit **drei Kostenvoranschläge** von Fachfirmen als Anlage beizufügen. Für folgende Gewerke/ Tätigkeiten wird ein **Zuschuss** beantragt und soll durch die **ausgewählte Fachfirmen** erbracht werden:

Gewerke/Tätigkeiten	Firma	m ²	Betrag in €	Förderfähige Kosten*)



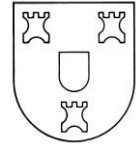
Antragsnummer: _____ / _____

(wird von der Stadtverwaltung ausgefüllt)

Summe				

Die Aufstellung kann auch als Anlage beigefügt werden, dann sind hier lediglich die Gesamtkosten einzutragen.

**) Wird durch die Stadt ausgefüllt!*



Antragsnummer: _____ / _____
(wird von der Stadtverwaltung ausgefüllt)

Erklärungen

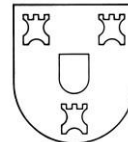
Ich erkläre, dass

1. vorhandene und baurechtlich erforderliche Anlagen (z.B. Kinderspielflächen, Garagen, Stellplätze) nicht beeinträchtigt oder entfernt werden;
 ja nein
2. die als förderfähig anerkannten Gesamtkosten (einschließlich des Eigenanteils) weder direkt noch indirekt auf die Mieter umgelegt werden;
 ja nein
3. dass bei Durchführung der Maßnahme die allgemeinen gesetzlichen – insbesondere auch die abgabe-, arbeits- und sozialrechtlichen – Bestimmungen beachtet werden;
 ja nein
4. mit der Durchführung der Maßnahmen vor der Bewilligung nicht begonnen wurde/wird;
 ja nein
5. die hier beantragte Maßnahme finanziert werden kann;
 ja nein
6. die Maßnahme nicht nach anderen Richtlinien und/oder Förderprogrammen gefördert werden kann;
 ja nein
7. die Maßnahme nicht aufgrund von Verträgen oder öffentlich- oder privatrechtlichen Vorschriften ohnehin durchgeführt werden muss;
 ja nein
8. es sich nicht um eine Maßnahme im Rahmen von Neubaumaßnahmen handelt (einschließlich der erstmaligen Herstellung von Grün- und Freiflächen im Zusammenhang mit Neubauten);
 ja nein
9. die Maßnahme nicht durch zielgerichtetes oder schuldhaftes Verhalten des Eigentümers und/oder des Antragstellers notwendig geworden ist;
 ja nein
10. ich als Zuwendungsempfänger/in;
 vorsteuerabzugsberechtigt bin

Bei vorsteuerabzugsberechtigten Antragstellern ergeben sich die förderfähigen Gesamtkosten aus den Nettobaukosten.

Ich versichere, dass die in diesem Antrag gemachten Angaben vollständig und richtig sind. Änderungen werde ich der Stadt Kalkar unverzüglich mitteilen. Ich weiß, dass eine Zuschussgewährung auf der Grundlage falscher Antragsangaben von der Stadt Kalkar zurückzufordern ist. Die Förderrichtlinien zum Hof- und Fassadenprogramm der Stadt Kalkar werden von mir als verbindlich anerkannt.

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

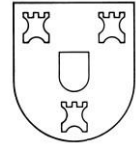


Antragsnummer: _____ / _____
(wird von der Stadtverwaltung ausgefüllt)

Datenschutz / Verwendung von Informationen und Bildern

Der/ die Unterzeichnende überträgt mit seiner/ ihrer rechtskräftigen Unterschrift der Stadt Kalkar das Recht, Informationen und Fotos aus der abgeschlossenen Maßnahme unter Angabe der Quelle im Internet und in anderen Formen der Öffentlichkeitsarbeit zu nutzen. Er/ sie bestätigt insbesondere, alle für die Wahrung von Persönlichkeits- und Urheberrechten erforderlichen Genehmigungen eingeholt zu haben.

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------



Antragsnummer: _____ / _____
(wird von der Stadtverwaltung ausgefüllt)

Anlagen (gemäß Förderrichtlinie)

Mit dem Antragsformular sind folgende, zwingend erforderliche Unterlagen einzureichen:

- ggf. Erklärung des Eigentümers (falls abweichend vom Antragsteller/in) über die Zustimmung zur Durchführung der Maßnahme/n;
- Dokumentation/ Darstellung des Zustandes vor Beginn der Maßnahme; *Hinweis: Die Darstellung des bisherigen Zustandes vor Beginn der Maßnahme kann durch fotografische Dokumentation bzw. Farbaufnahmen erfolgen.*
- Textliche Beschreibung der geplanten Maßnahme/n;
Hinweis: In der Maßnahmenbeschreibung sollen der derzeitige Zustand der herzurichtenden Fläche, die geplante Neugestaltung mit Materialien und Farben, sowie Ziel, Umfang und Ablauf/Dauer der beabsichtigten Maßnahme/n kurz beschrieben werden. Förderfähig sind nur Maßnahmen, die der Oberflächen-gestaltung dienen (z.B. Putz, Anstrich). Bei der Beschreibung der Gesamtmaßnahme ist deshalb zu erläutern, für welche Teilmaßnahme eine Förderung beantragt wird.
- Zeichnerische Darstellung des Vorhabens durch Gestaltungspläne einschließlich Farb- und Materialdarstellung;
Hinweis: Ein Gestaltungsplan kann die skizzenhafte Darstellung der Sanierung auf vorhandenen Plänen (z.B. Lagepläne oder Bauzeichnungen zur Flächenberechnung, evtl. ergänzt durch Fotomontage) sein.
- Flächenermittlung nach Zeichnung oder Aufmaß zur Berechnung der zu fördernden Fläche;
Hinweis: Zur Prüfung der Quadratmeterangaben der Kostenvoranschläge sind dem Antrag Lagepläne und Bauzeichnungen, welche die Maße der herzurichtenden Flächen deutlich wiedergeben, beizufügen. Falls keine derartigen Unterlagen vorliegen, können diese gegen Kostenerstattung ggf. im Bauaktenarchiv der Stadt Kalkar eingeholt werden. Ansonsten ist ein Architekt oder Vermesser zu beauftragen, der eine Aufmaßzeichnung erstellt. Die hierfür entstehenden Mehrkosten sind als Nebenkosten förderfähig.
- mindestens drei Kostenvoranschläge von qualifizierten Fachbetrieben für jedes Gewerk/ jede Tätigkeit;
Hinweis: Ziel der Kostenvoranschläge ist es, einen Vergleich bzgl. der Höhe der Kosten für die Maßnahme/n zu erhalten. Für die Kostenvoranschläge ist zu beachten: Einzelne Gewerke/ Tätigkeiten des Gesamtvorhabens, wie z.B. Putz-/ Malerarbeiten oder die Aufstellung eines Gerüsts, sind im Kostenvorschlag als einzelne Kostenpunkte bezogen auf die betroffene Maßnahme aufzuführen. Pauschalangebote können nicht geprüft werden.
- evtl. erforderliche Genehmigungen.
Hinweis: Aufgrund öffentlich-rechtlicher Vorschriften oder baurechtlicher Auflagen sind erforderliche Genehmigungen und Erlaubnisse, z.B. im Rahmen des Denkmalschutzes, einzuholen und dem Antrag beizufügen. Im Rahmen der Antragsprüfung wird das Erfordernis von öffentlich-rechtlichen Genehmigungen seitens der Stadtverwaltung geprüft.